

# Matratzenkauf

**Beitrag von „3jungs“ vom 10. August 2008 19:57**

Wichtig ist auch das du auf deine individuelle Körperform Rücksicht nimmst und den entsprechenden Härtegrad wählst ,( zwei ist z.B. für unter hundert kilo, drei darüber) .

Billige Federkernmatratzen kann ich nur bestätigen, entweder springen mit der Zeit die Federn raus, oder sie pieksen so dermaßen, das man mindestens zwei Wolldecken als Unterlage braucht. Geht allerhöchstens Übergangsweise .

Ich persönlich habe eine Latexmatratze, die sind aber unheimlich schwer.

Man kann aber geut schlafen.

Früher hatte ich eine normale Schaumstoffmatratze, konnte ich persönlich auch gut drauf liegen. Bei Federkern kriege ich immer zuviel.

Die nicht ganz billigen modelle von den oebn genannten Läden sind meistens schon ganz ok, die teuren wahrscheinlich noch besser.